

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 14 (1994)
Heft: 28

Rubrik: [Zeitschriftenschau]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

205/94

Umweltfeminismus

T.Brennan: Arbeitskraft und Natur als Reproduktionskosten

M.Eichler: „Umwelt“ als soziologisches Problem

M.Mellor: Für einen ökosozialistischen Feminismus

Z.Baumann: Vom Pilger zum Touristen

M.Creydt: „Individualisierung“ als Ursache rassistischer Gewalt?

L.Schmidt: Neue Politik in Süd-Kurdistan

N.Kohan: J.C.Mariátegui und seine Kritik an der Philosophie der Universalgeschichte

206/94

Ethik und Staat: Zivilgesellschaft

zu: Gramsci und die Theorie der Zivilgesellschaft schreiben P.Jehle, J. A. Buttigieg, G.Baratta, D.Boer, W.F.Haug

Zur Theoriedebatte um Zivilgesellschaft und Staat: R.Markner, W-D.Narr, P.Alheit, J-M.Vogl

Zur Praxis europäischer Zivilgesellschaft: E.Balibar

zu: Alltag und Öffentlichkeit: F.Haug, B.Holland-Cunz, A.Demirovic, D.Smith, U.Schmid und H.Kubicek, D.Haraway, E.List

zu: Die ethisch-politische Dimension: W.F.Haug, F.Haug, H.Pauer-Studer, J.Brinkmann und P.Lüdke-Höher

36. Jahrgang

Redaktion und autonome Frauenredaktion; Reichenbergstr. 150, D-10999 Berlin - 6 Nummern jährlich - Einzelheft DM 14.-, Jahresabo DM 72.- (+Porto) - Argument-Verlag, Rentzelstr. 1, D-20146 Hamburg

9/94

Die Herren des Geldes

P.Bosshard: Die Herren des Geldes. Dossier zu 50-Jahren IWF und Weltbank

M.Stohler: Rassismus, Nationalismus, Demokratie (Dossier)

M.Wicki-Vogt: Zum 100. Geburtstag der Zuger Verfassung

H.Seiler: An den Grenzen zur Volksbeteiligung?

R.Ehret: Alpen-Visionen über die Grenzen hinweg

10-11/94

Der Kaukasus zwischen nationaler Befreiung und ethnischem Krieg.

Dossier von V.Chetrian

V.Pedrina: Sozialpartnerschaft nach dem Gusto des Arbeitgeber-Präsidenten

S.Gaillard: Sozialversicherungen: Panik ist unbegründet

B.Leuthardt: Zwangsmassnahmen als Freipass für die Polizei

12-94:

BRESCHÉ-die letzte - MOMA-zum ersten Das Monatsmagazin für neue Politik wird Ende Januar 1995 erstmals erscheinen. Informationen bei Bresche/MOMA-Redaktion (s.u.)

23. Jahrgang

Redaktion und Administration BRESCHÉ/MOMA, Postfach 299, 8031 Zürich - 12 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 6.-, Jahresabo Fr. 65.-

7/94

- D.Walser: „Wir haben das Sägen“ - 10 Jahre Frauenstimmrecht in Liechtenstein
„Gleiche Rechte fallen nicht vom Himmel, sie müssen erkämpft werden“, Interview mit H.Marxer
I.Brezná: Unsere Seelen wurden von der Schönheit Jamaikas geprägt
K.Räber-Schneider: Zahme Leopardinnen. 47. Filmfestival Locarno

8/94

- S.Bertschi: „Innere Sicherheit“ - ein Perspektivewechsel
C.Hanetseder: Frauenhäuser ermutigen zur Emanzipation und dokumentieren Gewalt
C.Pantellini: Cassandra muss sich neu besinnen
A.Zemp: Wenn EMMA den Eugeniker Singer zu ihrem Freund erklärt
K.Räber-Schneider: Rauhe Töne - wilde Frauen
F. Baetcke: „Brecht das Schweigen!“ - Philippinische Migrantinnen organisieren sich gegen Gewalt und Diskriminierung

9/94

- S.Bertschi: Vortäuschung politischer Handlungsfähigkeit. Zu den Zwangsmassnahmen im AusländerInnenrecht
R.Dircherl: Wo ich fremd bin, bin ich zu Hause - wo ich zu Hause bin, bin ich fremd
Frauenaugen, Männerfilme - Gespräch über Frauen, Film und Kino
S.Anft: Streitsüchtig und unartig: die Komponistin Ethel Smyth
10.AHV-Revision: Teufel oder Beelzebub? Oh Göttin!

20. Jahrgang

Redaktion EMANZIPATION, Postfach 168, 3000 Bern 22 - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 5.50, Jahresabo Fr. 49.-

4/94

Warm up

- S.Blatter: Gedankenspiele und Eigentore
R.Heer: ein porträt des sports als junger text
S.Klapper: Mit der Rolle spielen
K.Pohl: Manni Ramm
J.Ammann: Gefühlsschwund
W.Bucher: Sport
H.Suter: Sommersport
S.Scheiber: Geduld, nur Geduld
Hj.Schertenleib: Brot und Spiele
R.Lappert: Eastend
S.Kellein: Bodenlos
u.a.m

5/94

Thriller

- F.Hohler: Ein Verbrechen
C.Keller: Die Angst bist du
P.Zeindler: Duett in Zürich
C.Weber: Der Telefonbeantworter
S.Severus: Lapsilazulli
H.Meier: Bellevue
R.Graf: Tod eines Buchhalters
K.T.Schnider: Mord am Wannsee
Hp.Huber: Metaferkel
E.Burkard: Die Nacht, in der Frankenstein geboren wurde
W.Ahrens: Raoul Thomas

3. Jahrgang

Redaktion ENTWÜRFE, Postfach, 8023 Zürich - erscheint 6 mal jährlich - Einzelheft Fr. 14.-, Jahresabo Fr. 70.— (6 Nummern)

50/94

MACHTFRAU

- FRAZ: Ansichten und Einsichten - Eine Umfrage zum Thema Macht
 M.Madörin: Macht der symbolischen Ordnung
 M.Stocker: Ich bin eine mächtige Frau
 B.Hürlimann: Am Wehenschreiber ange-schnallt
 L.Studer: Mit Gret Haller im Gespräch
 S.Schroff: Machtspiele
 C.Jaun: Frauen - Macht - Kirche
 L.Gallati: Ich gebe euch kein Münsterchen aus meinem Leben
 R.Renschler: So zu arbeiten liegt mir nicht
 S.Schroff: Es isch der absoluti Horror gsi
 S.Possu: Bleib fremd - Gedanken einer Chilenin

51/94

Südsehen

- Ch.Bürgi: Weiblich und wahr
 S.Prodolliet: Das Elend der heidnischen Frauen
 H.Hürlimann: Adoption leicht gemacht?
 R.Weiss: Wurzellos wie ich?

52/94

Landgeschichten - Frauen auf dem Land

- P.Lanfranconi: Mägde im Altersheim
 N.Ramsauer: Kindswegnahme
 T.Hetzer: Gespräch mit Paula Charles
 D.Rajcic: Verstimmungen

12. Jahrgang

Redaktion FRAueZitig FRAZ, Postfach 648, 8025 Zürich - erscheint vierteljährlich - Einzelnummer Fr. 7.-, Jahresabo Fr. 25.-

155-156/94

- R.Winet: Gewissen auf dem Prüfstand. Zum Zivildienstgesetz
 T.Bernet: Volksinitiative für Abrüstung - Volksrechte vor EMD-Interessen
 P.Wuhrer: Greenham Common: Später haben sie uns den Dreck weggeräumt
 S.Jegher: Frauenfriedensforschungspreis - Wir müssen uns gegenseitig unterstützen

157/94

- P.Wuhrer: Nordirland - Wer will denn da Frieden?
 U.Maurer: Belfast - Am besten bin ich stumm
 FZ: Jemen - Die erzwungene Einheit
 U. Sprenger: Weltbevölkerungskonferenz - Gegen Armut oder Arme?
 Sarajevo - Brücken bauen von unten. Interview mit Marko Orsolic

158/94

- P.Haber: Entwicklung statt Rüstung
 P.Hug: Das Waffenausfuhrverbot vor 50 Jahren
 Solifonds: Widerstand gegen Suhartos Unterdrückungspolitik. Interview mit T.Simanungkalit

160/94

- Ökologie - Militarismus - Konflikte (Dossier)
 R.Hürlimann: „Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht“ - Gleiches Recht für alle
 U.Wildberger: Offene Augen in Kroatien. Das Balkan Peace Team
 S.Jegher: Gewiefte Strateginnen. Vorbereitungstreffen zur 4. Weltfrauenkonferenz

12. Jahrgang

Herausgeber: Schweizerischer Friedensrat - friedenszeitung, Postfach 6386, 8023 Zürich - 10 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 5.50, Jahresabo Fr. 50.-

105/93

Recht oder Ethik?

Für eine Ethik der Grundrechte. Interview mit A.Fankhauser

J.Ziegler: Mit gutem Gewissen Recht brechen

E.Cincera: Recht oder Ethik: Nein. Recht und Ethik: Ja

A.Künzli: Das Recht als Gesellschaftsspiegel

A.Fankhauser: Widerstand als Schutz für Rechtlose

A.Lanz: Recht oder Ethik?

Ethik der Grenzen. Interview mit A.Guggenbühl

C.von Sauberzweig: WA(H)RE KULTUR

D.Schönmann: Der nachträgliche Sieg der Linken und Netten

C.Donau: Die besten Tage der Menschheit

106/94

Fundamentalismus

K.Obermüller: „Wo die Apokalypse möglich scheint, hat der Fundamentalismus leichtes Spiel“

M.Waldvogel: Das A und O. Eine fundamentale Begegnung

B.Stauffer: Das Phänomen des Islamismus hat etwas Normales an sich

T.Meyer: Fundamentalismus in der modernen Gesellschaft

A.Michaels: Gibt es Fundamentalismus?

A.Oetterli: -ismus (m) und -ität (w)

M.Odermatt: Der Fundamentalismus

L.Ott: Für einen Grünen Realismus

D.Schönmann: Alte Geschichten. Zur neuen Rechten in der BRD

R.Heilmann: Sektierer

17.Jahrgang

Redaktion Kulturmagazin, Postfach 400,
4012 Basel - 6 Nummern im Jahr (2 Doppelnr.) - Einzelheft Fr. 11.-, Jahresabo Fr. 40.-

5/94

Schuldenstreichung

Rwanda: Den Glauben an ein Land verloren. Interview mit R.Aebischer

Plattform der NGOs zum multilateralen Schuldenproblem. Interview mit P.Bosshard und R.Gerster

T.Jenatsch: Lehrgang für internationale Landwirtschaft

6/94

Zwischen GATT und WTO

N.Keim: Gewinner und Verlierer

C.Raghavan, u.a.: Handelsnorm zum Schutz der Umwelt: Wer schützt wen wovor?

M.Khor: „Sozialklauseln“ - Die plötzliche Besorgnis um das Wohlergehen der Arbeiterschaft

7/94

Schuldenstreichung: ein neuer Vorstoss

Plattform der NGO's zum multilateralen Schuldenproblem. Gespräch zwischen R.Gerster und P.Bosshard

T.Jenatsch: Tropenfrüchte treiben im Mittel-land

8/94

Dritte Welt in den elektronischen Medien

Der fatale Zwang zu hohen Einschaltquoten. Interview mit E.Gysling

D.Gassmann: Kein Altsalternativ-TV

M.Galizia: Staatspropaganda und Sehnsüchte

M.Haefliger: Das Leid der Medien mit der Dritten Welt

S.Prodolliet: Nichts als Voyeurismus

10.Jahrgang

Herausgeberin: SKAAL/AG3W - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 6.-, Jahresabo Fr. 48.- - Redaktion und Administration mosquito, Postfach 5218, 3001 Bern

Neue Wege

9/94

- F.Betto: Von Jesus zu Rambo
 G.Heller: Die nicht unheilige Allianz in der EWR-Gegnerschaft
 H-P.Studer: Ökonomie jenseits etablierter Lehrmeinungen
 S.Arce Martínez: Kuba hat schon viele Krisen überstanden
 L.Altwegg: Das südafrikanische Wunder

10/94

- D.Sölle: Radikalität
 T.Staubli: Neuevangelisierung braucht neue Menschen
 H.Thielen: Sünde, Charisma und Befreiung
 W.Spieler: Religiöser Fundamentalismus in der Politik
 G.Zimmermann: „Chiapas“ - eine Revolution des 21. Jahrhunderts?

11/94

- B.Fuhrer: „Auf der Flucht“
 M.Keller: Die Zwangsmassnahmen im Ausländerrecht
 A.Schmutz: „Heilende Kirche werden“ - Überlegungen zum Kirchenasyl
 Das Dokument: Frauen in Schwarz: drei Jahre gegen den Krieg
 S.Batzli: Fremdenfeindlichkeit: einfaches Weltbild in der sozialen Krise

88.Jahrgang

Neue Wege - Beiträge zu Christentum und Sozialismus - Redaktion: W.Spieler - 11 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 5.-, Jahresabo Fr. Fr. 53.- - Administration: I.Häberle, Michaelskreuzstr. 1,6037 Root

Feministische Arbeitshefte zur Politik

2/95

Wirtschaftspolitik - Konflikte um Definitionsmacht

- M.Madörin: Feministische Wirtschaftspolitik
 U.Glück: Sparen in Basel-Stadt und die „nackte Begehrlichkeit“ der Frauen
 Ch.Goll: Das Gleichstellungsgesetz - ein Feilschen um Selbstverständlichkeiten
 G.Ochsner: Erfahrungen mit der Frauenkolation gegen IWF und Weltbank.
 M.von Felten: Wie die SP-Frauen „mit radikalen Reformen die Zukunft gestalten“.
 C.Möller: Neue Formen der Arbeitsorganisation.
 A.Lanz: Informeller Sektor und Migration
 S.Horat: Ökologiedebatten und Ausbeutungsverhältnisse.
 E.Joris: Zur geschlechtsspezifischen Arbeitsteilung in der Landwirtschaft.
 S.Jegher: Frauenfrage Männerdienstpflicht. SP-Arbeitsgruppe „Neuverteilung der Arbeit“. Auszug aus dem Zwischenbericht vom Mai 94
 FGS-Frauengewerkschaft Schweiz: Zu Arbeitszeitverkürzung und garantiertem Existenzeinkommen.
 C.Traber: Halbherziges „Gegensteuer“: Strategien des Gewerkschaftsbundes zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit
 A.Bukowsky: Budgetstreichungen aus Frauensicht.
 E.Joris: Von Kostenneutralität und andern Sprachfinessen.
 I.Praetorius: Auf dem Weg zu einer Feministischen Wirtschaftsethik. Sieben Thesen
 M.Widmer/E.Stäubli: Porträts von Wirtschaftstheoretikerinnen

1. Jahrgang

Redaktion OLYMPE, c/o Elisabeth Joris, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich - zweimal jährlich - Einzelnummer Fr. 17.-, Abonnement Fr. 32.-

2/94

Öffentliche Finanzen

T.Bauer, S.Gaillard, U.Hänsenberger:
Finanzpolitik - eine Auslegeordnung
Gespräch mit Theres Frösch
K.Kerr: Sparen am falschen Ort
M.Eggler: Der Marathon zum Bundesbudget
B.Geiser: Feministischer Blick auf die Finanzpolitik
Gespräch mit Peter Tschanz
Wirtschaftskonzept der SPS
Beiträge von Peter Bodenmann, Regula Stämpfli, Urs Marti
Chronos / Bücherwelt

3/94

Für eine Sozialismusdebatte

Braucht die SPS ein neues Parteiprogramm?
Gespräch mit H.Zbinden
P.A.Schmid: Ethischer Sozialismus
T.Kästli: Weg vom kapitalistischen Wirtschaftswachstum!
C.Goll: Frauen sind keine defizitären Männer
R.Beck: Die Ökonomie nicht verdrängen!
Provokation: Ein feministisches Ja zu Europa. Gespräch mit G.Haller
S.Horat: Die innere Sicherheit der Kleinfamilie
Kolumne / Chronos / Bücherwelt

72.Jahrgang

Herausgeberin: Sozialdemokratische Partei der Schweiz - erscheint viermal jährlich - Einzelnummer Fr. 10.-, Jahresabonnement Fr. 40.— - Redaktion: Rote Revue, Postfach 3000 Bern 7 - Abonnementsverwaltung: SP Schweiz, Postfach, 3001 Bern

4/94

Sozialstaat: Abbau, Umbau, Neubau?

U.Mäder: Ein Recht auf sinnvolle Arbeit und Existenzsicherung
R.Kurz: Die Armut der Wohlfahrt
F.Höpflinger: Öffentliche Sozialhilfe im Vergleich
F.Hochstrasser: Abbau-Umbau-Neubau des Sozialstaates
S.Schunter-Kleemann: Gesellschaftliche Veränderungen und die Zukunft des Sozialstaats
J.H.Sommer: Soziale Sicherung nach 2000

5/94

Kind & Familie - Psychiatrie

Wie können Kinder die städtische Politik beeinflussen? Interview mit W.Mathis
D.Gysin: Wer kommt noch ins Tagesheim?
K.Ensner: In Eltern-Kind-Zentren die Isolation überwinden!
M.Jaques: Wirksamer Mutterschutz für alle Frauen!
M.Hüttenmoser: Ich habe Angst!
S.Hugentobler: Das Rollenverhalten „neuer Väter“ bei behinderten Kindern
R.Gysin: Kritische Gedanken zum Umfeld von Reformen
J.Gassmann: Patientenrechte in der Psychiatrie
J.Willi: Der Schutz der sozialen Ökologie des Menschen
L.Chavanne, u.a.: Arbeiten mit einer psychischen Behinderung - Chancen und Grenzen

21.Jahrgang

Redaktion: Soziale Medizin, c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel - Abonnemente: Soziale Medizin, Postfach, 4007 Basel - 6 Nummern jährlich - einzelnummer Fr. 9.-, Jahresabonnement Fr. 60.-

2/94

Stadt entziffern

- C.Walker: L'image de Genève dans les récits de voyage (XVIIe-XVIIIe siècles)
 H.Meier: Städtische Geräuschlandschaften
 D.Gloor: Ansichts-Sache Stadt.
 D.Kurz: Sozialdemokratie und Stadtplanung in der Zwischenkriegszeit
 P.Püntener: Gesichter einer Stadt - Plätze in Zürich
 S.Bitter: Wenn Männer Städte bauen
 G.Signori: Spätmittelalterliche Stadtheilige im wechselhaften Spiel von Aneignung und Umdeutung
 U.Fausch/B.Ernst: Statt Stadt-Inseln, verbunden durch Zeitspannen
 A-M.Käppeli: Les lieux de mémoire des tours de ville „Histoire des femmes“

3/94

Die Schweiz und ihr Europa - Nation, Region Identität

- H.U.Jost: Pour une hisotire européenne de la Suisse
 M.Zbinden: Europäische Integration zwischen der Deutschschweiz und der Romandie
 A.Kreher/P.Weber-Panariello: Gedanken zum Demokratiedefizit der Europäischen Union
 R.Epple-Gass: Zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Region Basel
 P.Püntener: Grenzen kommen und gehen
 Hj.Siegenthaler: Supranationalität, Nationalismus und regionale Autonomie
 S.Guzzi: Kleine Heimat, grosser Raum. Politische Integration und lokaler Widerstand
 M.Leuenberger: Aspekte des Fremdseins im 19.Jahrhundert
 u.a.m.

1. Jahrgang

Redaktion traverse - Zeitschrift für Geschichte, c/o Chronos Verlag, Münstergasse 9, 8001 Zürich - 3 Hefte pro Jahr - Einzelheft Fr. 25.-, Jahresabonnement Fr. 60.-



informationszentrum dritte welt - Freiburg

Neuerscheinung in der Schwarzen Reihe



... alles ändert sich die ganze Zeit

Soziale Bewegung(en) im „Nahen Osten“

Hrsg. Jörg Später

Der „Nahe Osten“ wird zumeist auf den islamischen Radikalismus und den Palästina - Konflikt reduziert, seine Gesellschaftsstruktur als statisch und mittelalterlich gebrandmarkt. Demgegenüber präsentiert das Buch aktuelle Analysen zur gesellschaftspolitischen Situation sowie zu politischen Kräften und Initiativen in Ägypten, Kurdistan, Palästina, Syrien, dem Irak, Iran und der Türkei.

224 Seiten, 25,- DM
 ISBN 3-92226314-3

Für den Buchhandel: Prolit, Fernwald